Notfallversorgung im Kreis: Wichtige Änderungen für Patienten

Wichtige Infos zur Notfallversorgung im Neckar-Odenwald-Kreis: Änderungen, Standort der Notaufnahme und Ansprechpartner für 2024.

(Foto: pm)

Erneute Änderungen in der Notfallversorgung

Buchen. (pm) Die Neckar-Odenwald-Kliniken haben kürzlich wichtige Informationen zur Notfallversorgung im Neckar-Odenwald-Kreis veröffentlicht, die für die lokale Bevölkerung erheblich sind. Besonders seit der Schließung der Notfallpraxis in Buchen, die seit Oktober letzten Jahres nicht mehr besteht, müssen sich die Bürger an andere Versorgungsstellen wenden.

Wichtige Anlaufstellen im Notfall

Für akute medizinische Notfälle steht die Notaufnahme der Kliniken rund um die Uhr zur Verfügung. Die Zentrale Notaufnahme (ZNA) ist 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche geöffnet und spezialisiert auf die Behandlung von lebensbedrohlichen Situationen wie Herzinfarkten oder Schlaganfällen. Deshalb ist es im Ernstfall von größter Bedeutung, die Notrufnummer 112 zu wählen, um schnellstmöglich Hilfe zu erhalten.

Regeln für medizinische Notfälle

Für nicht lebensbedrohliche, jedoch dringende medizinische Probleme steht der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zur Verfügung. Die Kliniken verbinden diese Informationen im Sinne eines sicheren und effizienten Ablaufs der Notfallversorgung und bitten die Bevölkerung, diese Regeln konsequent zu befolgen.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Mosbach

Da die Notfallpraxis in Buchen dauerhaft geschlossen ist, ist die alternative Notfallpraxis in Mosbach die nächste Anlaufstelle. Diese Praxis hat ihre Öffnungszeiten montags, dienstags, donnerstags und freitags von 19:00 bis 22:00 Uhr und mittwochs von 13:00 bis 22:00 Uhr. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ist sie zwischen 10:00 und 20:00 Uhr erreichbar.

Die Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Die Schließung der Notfallpraxis in Buchen hat Auswirkungen auf die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung. Die Notwendigkeit, alternative Einrichtungen zu nutzen, könnte zu längeren Wartezeiten führen und erfordert von den Bürgerinnen und Bürgern mehr Planung und Wissen über die verfügbaren Ressourcen. Ein informierter Umgang mit den neuen Strukturen kann dazu beitragen, die notwendige medizinische Versorgung in Notsituationen zu gewährleisten.

Es ist entscheidend, dass alle Bürgerinnen und Bürger diese Informationen ernst nehmen, um im Ernstfall schnell und adäquat handeln zu können. Diese Änderungen in der Notfallversorgung sind ein wichtiges Thema, das die Sicherheit und Gesundheit der gesamten Gemeinde betrifft.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de